

A15-Ä3 Demokratie verteidigen – alle Instrumente nutzen!

Antragsteller*in: Steffen Regis (KV Kiel)

Änderungsantrag zu A15NEU (Ä2)

Von Zeile 116 bis 119 einfügen:

Um langfristig etwas gegen Rechtsextremismus, Desinformation, Fake News und Verschwörungserzählungen zu unternehmen, ist politische Bildung unersetzlich. Denn politische Bildung ist essenziell, um kritisches Denken hinsichtlich politischer und wissenschaftlicher Sachverhalte anzuregen. Wir betonen, dass politische Bildung nicht nur eine Bedeutung für junge Menschen hat, sondern sich insbesondere auch an ältere Menschen richten muss. Expert*innen sehen diese Bevölkerungsgruppe als besonders gefährdet für Desinformationskampagnen an, weshalb wir uns für einen stärkeren Fokus von Informationskampagnen und Bildungsangeboten auf ältere Menschen aussprechen.

Begründung

Wichtige Ergänzung zum Abschnitt politische Bildung, der bislang noch nicht auf die Problematik der Empfänglichkeit älterer Menschen für Desinformationskampagnen eingeht.

vgl.: <https://www.spiegel.de/netzwelt/web/studie-zu-desinformation-aeltere-menschen-sind-empfaenglicher-fuer-falschmeldungen-a-14d7df1a-499f-450a-8759-6d7e78d4d289>

<https://altern-psy.univie.ac.at/forschung/neues-aus-der-forschung/fakt-oder-fake-altern-im-zeitalter-von-fake-news/>

<https://www.derstandard.de/story/2000135388038/menschen-ab-70-sind-anfaelliger-fuer-fake-news>

Unterstützer*innen

Malte Krüger (KV Steinburg); Annabell Louisa Pescher (KV Flensburg); Sophia Marie Pott (KV Lübeck); Lukas Unger (KV Pinneberg)